

Turnierbericht zur Österreichischen Meisterschaft und Österreichischen Jugendmeisterschaft 2023



In diesem Jahr fanden die Österreichischen Staatsmeisterschaften Anfang Juli am Islandpferdehof Piet Hoyos statt. Über 200 StarterInnen konnten ihre Pferde bei wunderschönem Wetter und besten Bedingungen in den verschiedenen Bewerben präsentieren. Nach vielen erfolgreichen Ritten in den Vorentscheidungen zeigte sich die VIST auch in den Finalrunden sehr souverän und konnte somit einige Platzierungen und Siege mit nach Hause nehmen.



Im Fünfgangpreis gratulieren wir Pierre Sandsten-Hoyos mit Búi frá Húsavík zum 1. Platz mit 8,43. Den 2. Platz belegte Piet Hoyos mit Brynjar frá Bakkakoti mit 7,90 und sicherte sich damit den österreichischen Meistertitel im Fünfgangpreis. Mit 6,69 hat Lisa Stowasser mit ihrem Hvatur frá Dallandi den 5. Platz erritten. Bei den Junioren sicherte sich Christian Leitner mit Rammur frá Höfdabakka den 1. Platz und den österreichischen Meistertitel mit einer Note von 6,95. Mit 6,60 erritt Luca Bauer mit Engill frá Kambi den 2. Platz.

Im Töltpreis möchten wir Gerrit Sager zum 1. Platz und dem österreichischen Meistertitel gratulieren, sie gewann das Finale mit einer Note von 8,28. Den 5. Platz sicherte sich Isabella Berlakovich mit ihrem Bragur frá Litlu-Reykjum mit 7,11. Bei den Junioren erritt Anna Sager mit Steggur frá Hrísdal den 1. Platz und damit auch den österreichischen Meistertitel im Töltpreis mit einer Note von 7,61.

Mit einer Note von 7,75 konnte sich Gerrit Sager mit Kveikur frá Hrísdal auch in der Töltprüfung T2 den Sieg und den österreichischen Meistertitel sichern. Den 3. Platz teilten sich Jasmin Scherübel mit Háleggur vom Lipperthof und Veronika Kremmer mit Neptún vom Vindstadir - sie erritten beide eine Note von 6,88.



Bei den Junioren erritt Christian Leitner mit seinem Krummi frá Höfðabakka den 2. Platz. Den 3. Platz belegte Elisabeth Griesmaier mit Riddari frá Midkoti.

Im Viergangpreis sicherte sich Gerrit Sager mit 7,87 den 1. Platz und den österreichischen Meistertitel in dieser Prüfung. Zum 2. Platz mit einer Note von 7,10 gratulieren wir Christina Sachsen-Coburg mit ihrem Drífandi frá Árbakka.

Bei den Junioren möchten wir Anna Sager zum Sieg und dem österreichischen Meistertitel im Viergangpreis gratulieren. Mit einer Note von 6,30 sicherte sich Elisabeth Griesmaier den 4. Platz.



Recht herzlich möchten wir auch Franziska Sachsen-Coburg zu ihren Leistungen gratulieren - mit 6,44 erritt sie in der Töltprüfung T3 den 1. Platz und sicherte sich damit in dieser Prüfung den Meistertitel, im V2 belegte sie den 3. Platz mit 6,13. Auch Chiara Löw-Beer konnte schöne Ritte in diesen beiden Prüfungen zeigen. Mit ihrem Laki vom Lueg erritt sie in der Töltprüfung T3 den 2. Platz mit 6,39 und sicherte sich im V2 den 1. Platz wie auch den österreichischen Meistertitel mit einer Note von 6,33. Zudem erreichte Milena Bauer mit ihrem Sólbaki vom Vindstadir den 3. Platz in der Töltprüfung T3, sie erritt im Finale eine Note von 6,00.



Im Speedpass P2 gratulieren wir Petra Tropper mit einer Zeit von 8,79 Sekunden zum 8. Platz in der Allgemeinen Klasse. Bei den Jugendlichen erritt Chiara Löw-Beer mit ihrem Meitill frá Kvistum den 1. Platz, Katharina Griesmaier sicherte sich mit ihrem Mosi vom Wiedenhof den 2. Platz.

Am Sonntag wurde im Zuge der Meisterschaften außerdem die Vorstellung der Equipe Autriche für die Weltmeisterschaft der Islandpferde 2023 in Oirschot vorgenommen. Auch einige Reiter und Reiterinnen der VIST dürfen Österreich auf der diesjährigen WM vertreten. Teil der WM-Equipe Sport 2023 sind in der Allgemeinen Klasse Pierre Sandsten-Hoyos mit Búi frá Húsavík, Gerrit Sager mit Kveikur frá Hrísdal, Piet Hoyos mit Brynjar frá Bakkakoti und Anna-Lisa Zingsheim mit Örn frá Brimnesi sowie in der Klasse der Junge Reiter Anna Sager mit Steggur frá Hrísdal und Christian Leitner mit Krummi frá Höfðabakka. Wir wünschen den ReiterInnen viel Erfolg auf der Weltmeisterschaft 2023!